

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1914-1915

15.10.1914

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 15. Oktober 1914.

3. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten).

➤ Kleine Preise. ➤

Fidelio.

Oper in zwei Akten von Treitschke. Musik von Ludwig van Beethoven.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Don Fernando, Minister	Gottfried Hagedorn.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung	Max Büttner.
Florestan, Gefangener	Josef Schöffel.
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen „Fidelio“	Sosie Palm-Gordes.
Rocco, Kerkermeister	Hans Keller.
Margelline, seine Tochter	Therese Müller-Meichel.
Jacquino, Pförtner	Hans Bussard.
	(Martin Wilhelm.
	Josef Gröbinger.

Staatsgefängene, Offiziere, Soldaten, Volk.

Die Handlung geht in einem Staatsgefängnisse in der Nähe von Sevilla vor.

Die neuen Dekorationen sind von Albert Wolf entworfen und ausgeführt.

Große Pause nach dem ersten Akte (etwa 8²⁰).

➤ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ➤

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.

Druck bei G. B. Müller'schen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Tagebücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze:

Balken- Freisitze	I. Kl. 3. —	II. 4. —	III. 5. —	IV. 6. —	V. 7. —	VI. 8. —	Vorsterre- Logen	I. Kl. 2. —	II. 3. —	III. 4. —	IV. 5. —	1. Rang Mitte	I. Kl. 1. —	II. 2. —	III. 3. —	IV. 4. —	1. Rang Seite	I. Kl. 1. —	II. 2. —	III. 3. —	IV. 4. —	2. Rang Mitte	I. Kl. 1. —	II. 2. —	III. 3. —	IV. 4. —	2. Rang Seite	I. Kl. 1. —	II. 2. —	III. 3. —	IV. 4. —
----------------------	-------------	----------	-----------	----------	---------	----------	---------------------	-------------	----------	-----------	----------	---------------	-------------	----------	-----------	----------	---------------	-------------	----------	-----------	----------	---------------	-------------	----------	-----------	----------	---------------	-------------	----------	-----------	----------

Orant: Josef Karl.

Die Umbesetzung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Ständ-
änderung zurückgenommen.

An den Kassen wird nur abgegebildetes Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittskassen sind bei Eintritt bis zur
nächsten Pause vorzuzeigen.

Es wird fernere Geben, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Notausgänge
benutzen zu wollen.

Das Rauchen im Hoftheater und das Betreten desselben mit brennender Zigarette o. d. B. verboten.

Verlesen oder Einwirkeln derselben ist nur in der Vorhalle (Kassenhalle) gestattet.

Handbills sind dem nächsten Stützpunkt abgegeben. Über die Handbills befindet sich eine fortlaufende
Anzeige in der Vorhalle. Die Handbills können von den Eigentümern auf den Handbills des Hoftheaters
mittels von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Zur Bestellung von Fahrzügen steht das Telefon der Kasse zur Verfügung.

Spielplan.

(Angabe des Preises für Sperrst. 1. Abteilung.)

Samstag, den 17. Oktober: C. 2. Kleine Preise. Minna von Barnhelm, oder
Das Soldatenglück. Anfang 7 Uhr. (3. A.)

Sonntag, den 18. Oktober: A. 1. Mittelpreise. Der Freischütz. Anfang 7 Uhr.
(4. A.)

Reduktion verboten.